

Yvonne Catterfeld, Du bleibst immer noch du

Egal was immer auch geschieht
Und wie weit dich etwas in die Tiefe zieht
Das Leben ändert sich von Tag zu Tag
Doch ganz egal, was auch kommen mag
Du bleibst immer noch du,
gehrst noch immer dazu
Ich steh zu dir, lass dich nicht allein,
denn ich bin bei dir,
um dir ein Freund zu sein
Du bleibst immer noch du,
denn ich lass nicht zu,
dass irgendwas dich zu ändern versucht
Ist das Leben auch mal trist,
bleib wie du bist, bleib wie du bist
Egal wie schlimm es um dich steht
und wie lange mancher Zustand nicht vergeht
Jede deiner Tränen wein ich mit dir
und ich wei, ganz tief in mir
Du bleibst immer noch du,
gehrst noch immer dazu
Ich steh zu dir, lass dich nicht allein,
denn ich bin bei dir,
um dir ein Freund zu sein
Du bleibst immer noch du,
denn ich lass nicht zu,
dass irgendwas dich zu ändern versucht
Ist das Leben auch mal trist,
bleib wie du bist, bleib wie du bist
Zieh'n auch dunkle Wolken an dir vorber
Und werden manche Tage im Stundentakt noch trüber
Deine Haut ist ehrlich, die Farbe ganz egal
Freunde helfen sich aus dem tiefsten Tal
Du bleibst immer noch du,
gehrst noch immer dazu
Ich steh zu dir, lass dich nicht allein,
denn ich bin bei dir,
um dir ein Freund zu sein
Du bleibst immer noch du,
denn ich lass nicht zu,
dass irgendwas dich zu ändern versucht
Ist das Leben auch mal trist,
bleib wie du bist, bleib wie du bist
Bleib so wie du bist